

INHALT

Einleitung

9

THEORIE INTERKULTURELLEN THEATERS

Ausgangspunkt, Kontext, Begriffsbestimmung

17

Ong Keng Sens *Lear*: Eine neue Form interkulturellen Theaters
20

Interkulturelles Theater in der Wissenschaft

26

Begriffsbestimmung

33

Zur politischen und historischen Dimension interkulturellen Theaters

45

Kolonialismus als historische Rahmenbedingung
46

Ausbeutung des Fremden: Postkoloniale Kritik
59

Interkulturelles Theater als politisches Theater
89

Ästhetische Aspekte interkulturellen Theaters und ihre methodischen Konsequenzen

94

Anknüpfungspunkte in der Theaterwissenschaft
95

Die spezifische Herausforderung: Das Performative als das Andere
97

INTERKULTURELLES THEATER HEUTE: BEISPIELE

ZUR PERFORMATIVITÄT VON IDENTITÄT - <i>Searching for Home</i>	
	113
Die Inszenierung <i>Searching for Home</i> von Ralph Lemon	
	114
Theater in Schwarz/Weiß – Kulturelle Repräsentationspolitik	
	117
Zur performativen Konstitution von Identität	
	136
Nach der Vermessung der Welt: Zur Performativität von Raum	
	151
Vom Kontrast zur Grenzüberschreitung	
	163
GESCHICHTE TANZEN, DAS TRAUMA BEZEUGEN - Erzählen vom Selbst in <i>Beyond the killing fields</i>	
	166
Die Inszenierung <i>Beyond the killing fields</i> von Ong Keng Sen	
	166
(Wieder-)gefundene Traditionen, kollektives Erinnern, <i>performing arts</i>	
	172
<i>Beyond the killing fields</i> als Doku-Performance	
	194
Vom Zuschauer zum Zeugen	
	216
ZWISCHEN EIGENEM UND FREMDEN: TRANSLATION, TRANSFORMATION, FREMDVERSTEHEN - <i>El automóvil gris</i>	
	220
Die Inszenierung <i>El automóvil gris</i> von Claudio Valdés Kuri	
	221
Fremdheit und Übersetzung als Schlüsselprobleme	
	226
Transformatives Spiel der Sprachen	
	235
Fremdverstehen in <i>El automóvil gris</i>	
	251
Vom Übersetzen zum Denken des Anderen	
	264

Zu einer postkolonialen Ästhetik interkulturellen Theaters

267

LITERATUR

278